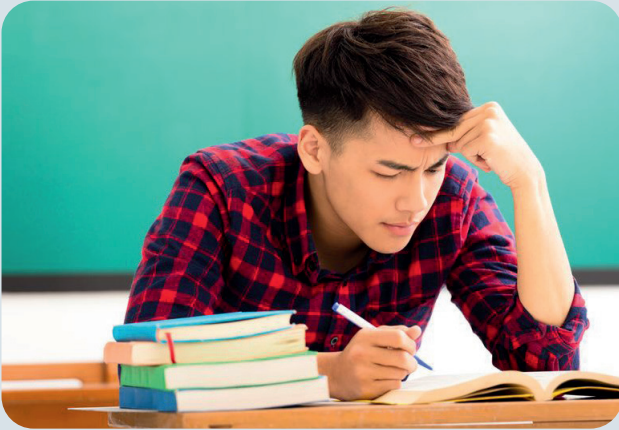


## Alicjas Blog – In der Schule

Lesen Sie den Text und kreuzen Sie an: richtig oder falsch?



Hallo zusammen,  
habe ich euch schon von Julian erzählt? Julian ist der Sohn meiner Nachbarin. Er besucht die neunte Klasse eines Gymnasiums und möchte nach der zehnten einen handwerklichen Beruf lernen. Am liebsten möchte er Formel-1- Mechaniker werden, denn er liebt schnelle Autos. Seine Mutter sagt aber immer: „Man muss klein anfangen, Julian. Mach erst mal eine Ausbildung als Kfz-Mechatroniker und dann sehen wir weiter.“

Julian ist handwerklich wirklich sehr gut. Ich glaube, er kann ALLES reparieren, später bestimmt auch Formel-1-Autos. Kfz-Mechatroniker müssen aber ziemlich gut in Mathe sein und da ist das Problem. Früher hatte Julian immer eine Zwei oder eine Drei in Mathe, aber in der achten Klasse hat er einen neuen Mathelehrer bekommen und jetzt schreibt er nur noch Vieren und Fünfen. In den anderen Fächern

hat er keine Schwierigkeiten. In Deutsch, Englisch, Biologie und Geschichte steht er Zwei, in Chemie und Erdkunde hatte er auf dem letzten Zeugnis eine Drei und in Sport sogar eine Eins – nicht schlecht also. Bei mir war es in der Schule anders herum: Ich war in Sport schlecht und in Mathe gut. Mathe war für mich immer einfach. Warum, weiß ich auch nicht. Als ich gehört habe, dass Julians Mutter einen Nachhilfelehrer für Julian sucht, habe ich sofort gesagt „Das kann ich doch machen“. Und jetzt bin ich Julians Nachhilfelehrerin. Wir treffen uns jeden Montag und jeden Donnerstag für zwei Stunden und lernen zusammen. Gestern hat Julian mir gesagt, dass ich viel besser erklären kann als sein Mathelehrer und dass er Mathe jetzt manchmal sogar ganz interessant findet. Das hat mich wirklich total gefreut.

Am Dienstag schreibt Julian die nächste Mathearbeit. Er sagt, er hat alles verstanden und ist gar nicht nervös. Ich schon, denn ich wünsche Julian so sehr, dass er eine gute Note schreibt. Drückt ihm (und mir) die Daumen, ja? Ich schreibe euch nächste Woche wie's gelaufen ist.

Liebe Grüße,

*Eure Alicja*

die Daumen drücken =  
Glück wünschen

- |  | richtig               | falsch                |
|--|-----------------------|-----------------------|
| 1 Julian geht im Moment in die zehnte Klasse.                                    | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2 Er möchte später Formel-1-Fahrer werden.                                       | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3 Julians Mutter möchte, dass Julian eine Ausbildung macht.                      | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4 Eine gute Note in Mathe ist wichtig für eine Ausbildung als Kfz-Mechatroniker. | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5 Julian hatte schon immer schlechte Noten in Mathe.                             | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 6 In Deutsch und Englisch hat Julian im Moment auch Probleme.                    | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 7 Alicja gibt Julian zweimal in der Woche Nachhilfe in Mathe.                    | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 8 Julian findet, dass Alicja gut erklären kann.                                  | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 9 Julian ist nervös, weil er bald eine Mathearbeit schreibt.                     | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |